



Federico Respini/Unsplash

Das Kommen Christi ,ist vor der Tür'

Der Schlüssel Davids, mit Gerald Flurry (Transkript)

- Gerald Flurry
- [13.11.2019](#)

Ich begrüße Sie. Matthäus Kapitel 24 gibt uns sechs Zeichen davon, „wann das geschehen wird.“ Es sagt in Matthäus 24, dass Er uns Zeichen geben wird, und ich will heute speziell über sechs dieser Zeichen sprechen, die Ihnen zeigen, dass Sein Zweites Kommen ‚vor der Tür ist‘! Gewiss, auch viele andere Ereignisse stehen vor der Tür. Man kann erkennen, dass sie alle ineinandergreifen, wir wollen sie miteinander verbinden und es finden sich darin viele Informationen. So will ich also heute diese sechs Zeichen erörtern und Ihnen zeigen, dass das Kommen Christi vor der Tür ist. So kommt es in Matthäus 24 zum Ausdruck, und eines von diesen Zeichen ist sogar, dass Gott Sie jetzt und in der Zukunft schützen will, wenn Sie ihm gehorchen und wenn Sie helfen, Seine Warnbotschaft zu verkünden .

Sie können die ganze Geschichte des Neuen Testaments durchforschen und Sie werden feststellen, dass Gott niemals zu einem der Apostel des ersten Jahrhunderts oder auch später – bis zur jetzigen Endzeit – gesagt hat, dass das Zweite Kommen von Christus vor der Tür ist. Das einzige Mal, wo Er es in der Bibel sagt, ist in der letzten Kirchenära zu dem LETZTEN Apostel. DANN, sagt Er, IST ES NAHE VOR DER TÜR! Und Er zeigt uns, wie Matthäus 24 den Nachweis dafür erbringt.

Lassen Sie mich Ihnen die beiden Verse, wo es um das „nahe vor der Tür“ geht, vorlesen. Matthäus 24, Verse 32 und 33. „An dem Feigenbaum lernt ein Gleichnis: Wenn seine Zweige jetzt saftig werden und Blätter treiben, so wisst ihr, dass der Sommer nahe *ist*. (33) Ebenso auch: wenn ihr das alles seht so wisst, dass er nahe vor der Tür ist“. Und so ist es mit Christi Rückkehr, Sie können WISSEN, wenn diese nahe vor der Tür ist. Sie würden nicht den Tag oder die Stunde kennen, aber Sie werden wissen, wenn sie „nahe vor der Tür“ ist. Das zu verstehen ist von ENTSCHEIDENDER Bedeutung.

Wir haben einige Nachdruckartikel, die ich Ihnen am Ende dieses Programms anbieten will, aber hier ist einer von ihnen: *Wie man vermeidet, getäuscht zu werden* . Das war ein Artikel in der *Posaune* , und er geht ausführlich auf dieses Thema ein.

Aber beachten Sie, was es in Matthäus 24, Vers 3 sagt: „und als [Jesus] auf dem Ölberg saß, traten seine Jünger zu ihm und sprachen, als sie allein waren: Sage uns, wann wird das geschehen? Und was wird das Zeichen sein für dein Kommen“ – erste Frage – dann die zweite: „und für das Ende [des Zeitalters]?“ müsste es heißen. Das Ende der Welt, sollte als Ende des Zeitalters übersetzt werden.

Und so möchte ich etwas lesen, das ich in einem dieser Artikel schrieb. Es sagt, „Matthäus 24, Vers 3 bezieht sich auf die zwei Aufträge der Endzeit. ‚Das Zeichen für dein Kommen‘ bezieht sich auf den Auftrag, das Evangelium Gottes in der ganzen Welt zu predigen. Das Zeichen, für das Ende des Zeitalters‘ bezieht sich auf Gottes Auftrag, in der Laodizea-Ära oder der letzten Ära der Kirche Gottes abermals zu prophezeien“. Sie können darüber in meinem Buch *Maleachis Botschaft* lesen und wir senden Ihnen gerne ein kostenloses Exemplar zu, denn wir wollen, dass Sie dies verstehen, sie müssen es studieren. Wir tun alles was wir können Ihnen zu helfen, dies zu verstehen, weil es wirklich die WICHTIGSTE PROPHETISCHE BOTSCHAFT ist, die Jesus Christus jemals überbracht hat, die wichtigste EINZELNE, sollte ich sagen. Deshalb: Richten Sie große Aufmerksamkeit darauf, Sie werden Dinge verstehen, die Sie MIT STAUNEN ERFÜLLEN werden, davon bin ich überzeugt.

Der Artikel fährt fort: „Was WAR das Zeichen von Christi Kommen? Es war das Evangelium, das in der ganzen Welt gepredigt wurde (ich zeige Ihnen das noch). Was ist das Zeichen vom Ende des Zeitalters? Das Werk von Gottes Kirche heute. Der jeweilige Auftrag an diese zwei Kirchenzeitalter - sie BEIDE sind Zeichen“. Aber nur eines von ihnen gehört zu den sechs,

über die ich heute spreche.

„Gott gab zwei Zeichen: Der große Auftrag zur Verkündigung des Evangeliums war das Zeichen für diese Welt von Christi baldiger Rückkehr. Die Rückkehr naht, wenn Sie dieses Zeichen sehen.“ Aber es sagt nicht, dass sie nahe vor der Tür ist! Es sagt nur, dass Seine Rückkehr naht. Doch dann gibt es einen weiteren Teil, eine duale Prophezeiung, und wir wollen uns beide Seiten ansehen.

Aber beachten Sie Vers 14 von Matthäus 24, was es dort sagt: „Und es wird gepredigt werden dies Evangelium vom Reich in der ganzen Welt zum Zeugnis für alle Völker, und dann wird das Ende kommen.“ Es wird ein Zeugnis für alle Nationen sein und dann wird das Ende kommen. Aber hier ist die Sache, die Sie verstehen müssen, und es erfordert eine genauere Betrachtung, wenn wir es verstehen und absolute Klarheit haben wollen. „Das Wort ‚Ende‘ in Vers 14 ist nicht dasselbe griechische Wort wie das ‚Ende‘ in Vers 3. Die Kommentare sagen uns, dass der Kontext offenbaren muss, welches ‚Ende‘ in Vers 14 erörtert wird.“ Als Er darüber sprach, dass das Evangelium der Welt gepredigt wird, ist das hier in Vers 14 ein anderes ‚Ende‘.

„Der Kontext muss uns sagen, was das ‚Ende‘ in Vers 14 bedeutet, und es geht hierTATSÄCHLICH darum, all diese Dinge in Matthäus 24 zu verstehen;“ es geht um dieses ‚Ende‘ hier in Vers 14.

Der Artikel fährt fort: „Der Kontext zeigt uns, dass dies das ‚Ende‘ jenes Zeitraumes ist, in welchem das Evangelium der Welt gepredigt wurde – als Hauptauftrag. Dieses ‚Ende‘ in Matthäus 24, 14 ist also NICHT das ‚Ende‘ des Zeitalters von Vers 3.“

„Die Jünger stellten zwei Fragen: ‚Was wird das Zeichen sein für dein Kommen?‘ und ‚für das Ende des Zeitalters?‘ Nochmals, wir haben hier ein zweifaches Zeichen. Das erste Zeichen – von Christi Kommen – ist das Predigen des Evangeliums in der ganzen Welt. Die zweite Frage ist SPEZIELL über das Zeichen vom Ende des Zeitalters des Menschen.“ Also, wenn ALLE diese Dinge eintreten, dann ist das das Zeichen vom Ende des Zeitalters des Menschen – undDANN kehrt Christus zurück.

Und Christus sagt, wenn diese Dinge vor derTür sind, ist dies das Ende von all diesen Ereignissen, die sich in Matthäus 24 entfalten.

Wir wollen Ihnen reichlich Material geben, welches Ihnen hilft, das zu verstehen, allerdings ist es etwas, das wir studieren müssen, doch ist es eines der SPANNENDSTEN Bibelstudien, die Sie jemals haben werden, weil es die größte einzelne prophetische Botschaft ist, die Christus überbrachte. Was ist daran so großartig? Genau das ist es, was wir verstehen müssen.

Beachten Sie nochmals Matthäus 24, 14. Hier ist vom Predigen des Evangeliums in der ganzen Welt die Rede, das war in der SECHSTEN Ära. Aber Gott beginntGEZIELT, das Zeichen vom ‚Ende des Zeitalters‘ in der Laodizea-Ära bzw. in der letzten Ära hervorzuheben. Spricht man über KONKRETE Erfüllungen – und das tun wir hier – so treten alle diese GeschehnisseJETZT, in der siebten Kirchenära, ein.

Gott sagt, dass die letzte Ära „abermals weissagen“ muss, und das bringt uns direkt zu dem Zeitpunkt, von dem Christus sagt „ich stehe vor der Tür“, was bedeutet, dass Jesus Christus zur Erde zurückkehrt. Darum geht es!

„Gott inspirierte die Jünger, ihre Fragen so zu stellen, wie sie es taten. Sie drehen sich eindeutig um die letzten zwei Ären der wahren Kirche Gottes.“ Ich wollte das vorlesen, um es Ihnen so klar wie möglich zu machen. Wir müssen diese großartige Prophezeiung verstehen.

Das erste Zeichen, das ich Ihnen gebe, istNICHT, dass Christi Kommen unmittelbar bevorsteht, sondern dass es lediglichNAHE IST. Das ist der Unterschied. Es istNAHE. In der Tat, wenn dieses Evangelium in der ganzen Welt gepredigt wird,DANN IST ES, dass alle diese Ereignisse *beginnen*, sich zu entfalten – und sichIM EINZELNEN in Matthäus 24 erfüllen; das ist die letzte Ära von Gottes Kirche.

Christus gibt uns die sechs Zeichen, wenn das Zweite Kommen von Christus „vor der Tür steht“. Das ist der Zeitpunkt, wo Er uns die sechs Zeichen gibt, und es ist am ENDE dieses Zeitalters und zu Beginn von Christi Herrschaft. Es ist einDUALES Zeichen, und es kommt zu uns in der LETZTEN Ära, welche direkt in das Zweite Kommen von Jesus Christus mündet.

Lassen Sie mich Ihnen also diese sechs Zeichen in Matthäus 24 geben, die unmittelbar bevorstehen und uns zeigen, dass wir uns in der Zeit befinden, wenn Jesus Christus im Begriff ist zurückzukehren. Das alles steht schon vor der Tür! Das müssen wir im Sinn behalten.

Und jetzt lese ich Ihnen etwas vor über die Verse 4 und 5 von Matthäus 24: „Beachten Sie jetzt die erste und wichtigste Warnung, die Christus seinen Jüngern gab: ‚Jesus aber antwortete und sprach zu ihnen: Seht zu, dass euch nicht jemand verführe. (5) Denn es werden viele kommen unter meinem Namen und sagen: ich bin der Christus, und sie werden viele verführen.‘“ Sie kommen also und sie reden über Christus, und das täuscht viele Menschen, weil sie ihnen nicht sagen, was Christi Botschaft ist; sie reden nur über Seine PERSON, nicht aber über dieBOTSCHAFT, die Er verkündete und dadurch kommen sie in große Schwierigkeiten, darunter auch Gottes Kirche, Seine eigenen Leute. So irreführend ist Satan, der Teufel.

Jetzt Vers 11 von Matthäus 24. Dieser Vers spricht über einige bestimmte Leute Gottes. „Und es werden sich viele falsche

Propheten erheben und werden viele verführen. (12) und weil die Ungerechtigkeit“ – Gesetzlosigkeit sollte es heißen – „überhandnehmen wird, wird die Liebe in vielen erkalten. (13) Wer aber beharrt bis ans Ende, der wird [gerettet] werden.“ Das Wort „Liebe“ hier ist die Übersetzung des griechischen Wortes ‚agape‘, das ist die Liebe Gottes, somit bedeutet dies, dass es Gottes Leute sein müssen und sie die Liebe Gottes *hatten*. Gott musste sie gezeugt, ihnen Seinen Heiligen Geist und die wahrhaftige Liebe Gottes gegeben haben, aber sie erkalteten und VERLOREN diese Liebe. Das ist das Problem. Und es sagt im Griechischen, dass die MEHRHEIT von ihnen getäuscht wurde; das waren 95 Prozent von Gottes eigenen Leuten. Es ist ein ERSCHÜTTERNDES Ereignis und der wahrscheinlich größte Glaubensabfall in der Geschichte von Gottes Kirche.

Ich glaube eigentlich, dass es der *größte* Glaubensabfall ist. Wie konnte das geschehen? Weil sie Matthäus 24 nicht verstehen. Sie ließen ihre Liebe erkalten. Sie liebten Gott nicht, sie liebten nicht Seine Botschaft und sie hungerten und dürsteten nicht nach der Gerechtigkeit auf jene Weise, wie sie es am Anfang getan hatten, und was für ein schrecklicher Fehler das ist. Sie verfielen in Gesetzlosigkeit.

Dies ist die Synagoge Satans, die schon begonnen hatte, nochBEVOR Vers 14 beendet war, das heißt, nochBEVOR dieses Evangelium in der sechsten Ära durch einen Mann vollständig in der ganzen Welt gepredigt worden war. Damals schon war diese Synagoge innerhalb der Kirche existent, die GEGEN ihn kämpfte und dagegen kämpfte, was er lehrte, und sie brachte diese Rebellion. Und, nachdem dieser Mann – der von Gott eingesetzte Führer – gestorben war, RISSEN jene Männer die MACHT in der Kirche Gottes AN SICH und es begann die Laodizea- oder die lauwarne Ära. Von der lauwarne Ära sagt Gott, dass Er sie einfach aus Seinem Munde AUSSPEIEN werde, weil sie sich von den Lehren des Mannes, der in der Kirche alle Dinge wiederhergestellt hatte, weggedreht haben. So sagt es Ihre Bibel in Matthäus 17, Verse 10 und 11. Das Zeichen Nummer Eins ist also, dass 95 Prozent von Gottes eigenem Volk rebellierten. Und über die laodizäische Geschichte können Sie in Offenbarung 3 lesen, und in den Versen 14 und 22 spricht es davon, dass sie lauwarm und Gott gegenüber rebellisch geworden sind.

Und in Vers 12 spricht es davon, dass die Ungerechtigkeit oder Gesetzlosigkeit in der Moral und in dem geistlichen Verfall geradezu ÜBERHANDNEHMEN wird; es ist einfach überall in dieser Welt und das Volk Gottes ist nur allzu sehr darin verwickelt. Das ist ein echtes Problem. Es sagt, dass die meisten von Ihnen, oder die Mehrheit, davon vereinnahmt werden, und es herrscht ein derartiger Sittenverfall, dass Herr Armstrong einmal sagte, dass es GEFÄHRLICHER als eine Atombombe ist, wegen der Degeneration und des Durcheinanders von Gesetzlosigkeit und jeder Art von Sünde die man sich vorstellen kann.

Dann Vers 21, hier ist das Zeichen Nummer zwei, das uns hilft zu sehen, dass das Zweite Kommen unmittelbar bevorsteht. Vers 21: „Denn es wird dann eine große Bedrängnis sein, wie sie nicht gewesen ist vom Anfang der Welt bis jetzt und auch nicht wieder werden wird. (22) Und wenn diese Tage nicht verkürzt würden, so würde kein Mensch [gerettet] werden; aber um der Auserwählten Willen werden diese Tage verkürzt.“ Das zweite Zeichen sind also die Atomwaffen, die bereitgehalten werden, die gesamte Menschheit zu vernichten; das ist es, wovon in den Versen 21 und 22 von Matthäus 24 die Rede ist.

Wir führten Gespräche mit Nordkorea, sie hatten einen echten DURCHBRUCH in ihrem Kernwaffenprogramm, und sie spielen in der Tat, wie es scheint, eine Art Spiel mit uns, aber Nordkorea ist gefährlich. Dieses kleine Nordkorea bedroht Amerika, weil es Fernlenkgeschosse mit Nuklearsprengköpfen hat, die amerikanische Städte erreichen können. Das kleine Nordkorea! Was denken Sie darüber? Dieser absonderliche, extreme Führer scheint tatsächlich ein VERLANGEN danach zu haben, Krieg mit den USA zu führen, einen Atomkrieg! Das ist eine Art von Wahnsinn, die kaum vorstellbar ist, dennoch ist es die Art und Weise, wie manche Leute in dieser Welt denken.

Moffat übersetzt es als „Die Krise am Ende“. Wo es über „die Zeit des Endes“ spricht, damit ist „die Krise aller Krisen“ gemeint. Und Gott versucht, unsere Aufmerksamkeit zu bekommen.

Kim Jong-un – das ist nur das kleine Nordkorea. Was ist mit all den Bomben, die China hat, die Russland hat, auch Frankreich hat viele Bomben, Großbritannien hat viele Bomben, Israel hat viele Bomben, Brasilien hat viele Bomben und Pakistan hat viele Bomben. Und ich möchte nur erwähnen, dass auch Europa viele unserer ATOMBOMBEN hat, die wir ihnen überliefern. Ist es da nicht Torheit, zu denken, dass irgendjemand, außer Gott selbst, diese Probleme lösen könnte? Wer, außer Gott, könnte wohl all diese Probleme lösen? Das müssen wir vor Augen haben.

Lassen Sie uns jetzt das Zeichen Nummer drei ansehen, in Vers 37: Denn wie es in den Tagen Noahs war, so wird auch sein das Kommen des Menschensohns. (38) Denn wie sie waren in den Tagen vor der Sintflut – sie aßen, sie tranken, sie heirateten und ließen sich heiraten bis an den Tag, an dem Noah in die Arche hineinging (39) und sie beachteten es nicht, bis die Sintflut kam und raffte sie alle dahin – so wird es auch sein beim Kommen des Menschensohns.“ Noah predigte diese Botschaft von der kommenden Flut hundert Jahre lang und sie verspotteten und verhöhnten ihn und fuhren fort, zu rebellieren. Gott sagt, dass es heute gleichermaßen sein wird wie in den Tagen Noahs. Man gibt ihnen alle Fakten, die ganze Information, alle Beweise, die sie möglicherweise brauchen könnten, und sie VERSCHMÄHEN dies – und werden dafür einen hohen Preis zu bezahlen haben. Gott zeigt Seine Liebe, bringt sie zum Ausdruck, indem Er versucht, sie vor sich selbst und ihren eigenen Atombomben zu schützen. Aber wenn sie nicht zuhören wollen, werden sie das alles erleben müssen, daher sollten wir besser einige Lektionen lernen. Und auch individuell betrachtet, sagt Gott: *Schau, wenn eine Nation es nicht tut oder wenn DEINE Nation es nicht tut, DU hingegen tust es, will ich dich schützen* Ich will Ihnen das zeigen. In den Tagen Noahs war der Menschen Bosheit groß und es sagt „dass das Trachten ihres Herzens immerdar nur böse war“. Können Sie sich eine derartige Bosheit vorstellen – jeder einzelne Gedanke ist böse?

Das ist ein großartiges Beispiel um uns zu zeigen, wie unqualifiziert und unfähig der menschliche Verstand ist, JRGENDETWAS GERECHTES zu tun, so scheint es. Und diese Menschen werden sich ganz sicher nicht selber schützen können.

Beachten Sie jetzt Zeichen Nummer vier – in Vers 40: „Dann werden zwei“, oder zwei Führer, „auf dem Felde sein; der eine wird angenommen, der andere wird preisgegeben.“ Was geschieht hier? (41) „Zwei Frauen ...“ oder zwei Kirchen, denn eine Frau ist das Symbol für eine Kirche – und jede hat einen Anführer – „... werden mahlen mit der Mühle; die eine wird angenommen, die andere wird preisgegeben.“ Nun, sie mahlen beide, sie beide tun ein Werk, aber eine von ihnen ist lauwarm, und sie ist reich und hat genug und braucht nichts, sie stellt das vor Gott und Seine Familie und Sein Reich. Und Gott sagt, dass Er die eine Kirche schützen wird, die andere aber NICHT, jene 95 Prozent von Gottes EIGENEN Leuten. Das sollte uns ERNÜCHTERN und uns zur Erkenntnis bringen, dass dies sicherlich in gewisser Weise gefährliches Wissen ist, dennoch ist es die wunderbarste Nachricht die Sie jemals hören können.

Und Gott sagt, *ich will dich daHERAUSHOLEN. Ich will dich davorRETEN*. Und Er will Sie schützen, und das nicht nur am Ende oder DIREKT VOR der Großen Trübsal, sondern Er will Sie auch BIS ZU DIESER ZEIT hin schützen. Das ist ein WUNDERVOLLER, WUNDERVOLLER SEGGEN von Gott. Das vierte Zeichen also ist, dass nur eine von den Kirchen Gottes beschützt wird. Und warum wird sie beschützt? Weil sie das Werk Gottes TUT, wie Vers 46 zeigt.

Es gibt einen weiteren von mir verfassten Nachdruckartikel mit dem Titel „War Jesus ein Prophet?“ Fordern Sie diesen an, weil er ziemlich viel Information darüber hat, wovon ich heute spreche.

Aber dann in Vers 41 kann man sehen, dass eine Kirche am Mahlen war – ein Werk tat – aber sie war lauwarm. Gott war nicht beeindruckt. Er sagt, *wachet und passt auf. Wachet und betet, dass es euch nicht erwischt*. Gott fleht uns beinahe schon an, Er will uns helfen, das zu verstehen.

Lukas 21 und Vers 36 sagt: „So seid allezeit wach“. Sie sollten besser WACH bleiben, schlafen Sie nicht ein in dieser schrecklichen, schrecklichen Zeit.

Und natürlich, Gott bereitet uns heute auf das zweite Kommen vor, so dass wir teilhaben können an Seiner Herrschaft über die ganze Erde.

Dann Vers 45: „Wer ist nun der treue und kluge Knecht, den der Herr über seine Leute gesetzt hat, damit er ihnen zur rechten Zeit zu essen gebe? (46) Selig ist der Knecht, den sein Herr, wenn er kommt, das tun sieht.“ Gott wird diese Leute SEGGEN, wenn Er zurückkommt und findet sie das Werk Gottes tun. Das ist die Gruppe, die Gott physisch und geistig retten wird. 47) „Wahrlich, ich sage euch: Er wird ihn über alle seine Güter setzen.“ Nun, wie steht's damit? Er wird sie zu HERRSCHERN über das ganze Universum machen! Und diese wenigen fünf Prozent, die das Werk tun, sie werden mit Ihm am Hauptquartier sein – für ALLE ZEIT. Es sagt in Offenbarung 3 und Vers 12, dass sie nie mehr hinausgehen sollen. Sie sind die Leute des Hauptquartiers, weil sie so viel gelernt und weil sie Gott gehorcht haben, und er segnet sie wirklich MÄCHTIG.

Betrachten Sie jetzt Vers 48, das ist das sechste Zeichen. Die Rebellen verlieren hier ihre Vision. „Wenn aber jener als ein böser Knecht in seinem Herzen sagt: Mein Herr kommt noch lange nicht,“ und er verfällt in eine schlechte Einstellung, etwa so: ‚*Ich kann nicht warten, wenn Er Sein Kommen verzögert! Ich habe nicht den Glauben, so zu tun. Ich habe nicht die Geduld dazu,*‘ und sie machen einfach weiter mit all dem Bösen.

Vers 49: „und fängt an, seine Mitknechte zu schlagen, isst und trinkt mit den Betrunkenen: (50) dann wird der Herr dieses Knechts kommen an einem Tage, an dem er's nicht erwartet, und zu einer Stunde kommen, die er nicht kennt, (51) und er wird ihn in Stücke hauen lassen und ihm sein Teil geben bei den Heuchlern; da wird sein Heulen und Zähneklappern.“ Dies ist eine schreckliche Zeit, die diese Erde befällt. Was tut also dieses sechste Zeichen? Nun, Gott wird Sein Volk bestrafen – und 50 Prozent von diesen 95 Prozent werden in der Großen Trübsal, der nuklearen Trübsal, bereuen. Aber die anderen 50 Prozent werden leider niemals bereuen, Leute, die tatsächlich den Geist Gottes und die KRAFT Gottes und all die KENNTNIS über Gott hatten, aber sie konnten einfach nicht WARTEN. Als Er nicht kam, wenn sie dachten, dass Er hätte kommen sollen, haben sie sich einfach von Gott weggedreht. Dies ist gefährliches Wissen, aber es ist das wunderbarste Wissen, das Sie jemals hören können! Christus plant dies und hilft uns ALLEN, Seine Braut, Seine Frau zu sein (Offenbarung 19, Vers 7). Wir denken wie unser Ehemann, wir sitzen auf dem Thron und teilen Seinen Thron mit ihm für ALLE Ewigkeit! Was könnte größer sein als das?